

Protokoll der 29. GV des VBC Freies Gymnasium Zürich

Anlass 29. GV VBC Freies Gymnasium Zürich
Ort und Zeit Seestrasse 22, CH-8700 Küsnacht, 18:00 bis 19:00
Datum 20.6.2009
Anwesend 12 Personen (siehe Präsenzliste im Anhang)

Verfasser Christian Capello
Datum 5.7.2009

1. Begrüssung und Appell

Der Vereinspräsident Beat Spillmann (BS) eröffnet die GV und begrüsst die Anwesenden. Diese tragen sich in die Präsenzliste ein.

Als Protokollführer wird Christian Capello einstimmig gewählt.

Als Stimmenzähler wird Markus Rechsteiner einstimmig gewählt.

2. Protokoll GV 2008

Das Protokoll der GV 2008 wird ohne Gegenstimme angenommen.

3. Mutationen

BS informiert, dass 10 Passivmitglieder automatisch aus dem Verein ausgeschlossen werden, da sie trotz Mahnung keinen Mitgliederbeitrag entrichtet haben. Aktuell verzeichnet der Verein 35 Aktivmitglieder und 35 Passivmitglieder. Die aktuelle Mitgliederkartei ist auf der FGZ Homepage einsehbar (www.vbc-fgz.ch).

4. Berichte aus den Mannschaften

Damen: Nach einer guten Saison platzierte sich das Team auf dem dritten Schlussrang. Das Saisonziel „Aufstieg“ wurde damit zwar verfehlt aber die Leistung insgesamt war doch zufrieden stellend.

Herren 2: Der Aufsteiger Volewa Wald konnte erfolgreich geschlagen werden. Ebenfalls erfreulich ist, dass die Junioren gut in das Team eingebunden werden konnten. Das Herren 2 konnte sich auf dem 3. Schlussrang positionieren.

Herren 1: Das Herren 1 kann ebenfalls auf eine erfolgreiche Saison mit dem dritten Schlussrang zurückblicken. Positiv war auch die Trainingsmoral, da phasenweise bis zu 13 Personen im Training waren.

5. Bericht des Kassiers und der Revisoren

Der Kassier David Weber (DW) informiert über das vergangene Rechnungsjahr. In der Saison 2008 / 2009 stehen Einnahmen von CHF 10'495.35 Ausgaben von CHF 9'197.55 gegenüber. Daraus ergibt sich ein Reingewinn von CHF 1'297.80. Das Vereinsvermögen beträgt CHF 8'234.20 (Stand 16. 06. 2009).

Der Bericht der Revisoren wird verlesen. Die Rechnung wird genehmigt. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

6. Schiedsrichter-Problematik

BS orientiert, dass auch für die kommende Saison 5 Schiedsrichter vom Club gestellt werden müssen. Da das FGZ nicht der einzige Verein ist, der Probleme hat, genügend Schiedsrichter selber zu stellen, sind die Marktpreise für Schiedsrichter massiv gestiegen. Daher beantragt der Vorstand, eigene Clubmitglieder, die sich als Schiedsrichter zur Verfügung stellen, finanziell angemessen zu entschädigen. Der Antrag im Detail lautet:

- Jedes Clubmitglied des FGZ, welches sich als Schiedsrichter zur Verfügung stellt, erhält CHF 500 pro Mandat und Saison.
- Die Kosten pro Mandat werden anteilmässig auf die Mitgliederbeiträge der entsprechenden Mannschaft verteilt, die den (die) Schiedsrichter stellt. Ausgenommen sind diejenigen Mannschaftsmitglieder, die sich als Schiedsrichter zur Verfügung stellen.

Der Antrag wird mit 10 Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

7. Budget Saison 2009/2010

DW stellt das Budget 2009/2010 vor. Er rechnet mit gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen. Dem Aufwand von CHF 11'710.00 wird ein Ertrag von CHF 9'995.00 gegenübergestellt. Dies ergäbe einen Reinverlust von CHF 1'715.00. Das Budget wird einstimmig angenommen.

8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für Aktive, die nicht an der Meisterschaft teilnehmen sowie Passive nicht zu ändern. Für lizenzierte Aktive erhöht sich der Mitgliederbeitrag insofern, als dass ein zusätzlicher Beitrag für Schiedsrichter gemäss dem gefassten Beschluss unter Traktandum 6 hinzukommt. Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

Desweiteren beantragt der Vorstand, einen maximalen Betrag von CHF 200 pro lizenziertes Mitglied für die Schiedsrichterentschädigung festzusetzen. Falls der Betrag von CHF 200 überschritten wird, begleicht der Verein die Differenz. Dieser Antrag wird mit 11 Stimmen bei 1 Gegenstimme angenommen.

9. Wahlen des Vorstands sowie der Revisoren

Der Vorstand stellt sich „in globo“ zur Wiederwahl und wird mit 9 Stimmen bestätigt (3 Enthaltungen, keine Gegenstimme).

Gemäss Statuten ist nur ein Revisor nötig. Olaf Eichstädt stellt sich für das kommende Jahr wieder zur Verfügung und wird per Akklamation bestätigt.

Das System mit zwei Revisoren hat sich in der Vergangenheit bestens bewährt. Paul Eggimann stellt sich als zweiter Revisor zur Verfügung und wird mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung gewählt.

10. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Diverses

BS informiert im Namen des Vorstandes, dass die Zahlungsmoral der Mitglieder äusserst schlecht ist. Zirka 50% müssen gemahnt werden. Daher beantragt der Vorstand, säumige Zahler über die Mannschaftsverantwortlichen und das Internet aufmerksam zu machen. Der Antrag im Detail lautet:

- Die Mannschaftsverantwortlichen erhalten vom Kassier per Email eine Übersicht über die Mannschaftsmitglieder, die eine erste Mahnung erhalten haben. Daraufhin sucht dieser das Gespräch mit den säumigen Mannschaftsmitgliedern.
- Die Aktivmitglieder, die trotzdem ein zweites Mal gemahnt werden müssen, werden auf der Internetseite des VBC FGZ nach dem Login namentlich aufgeführt.

Der Antrag wird mit 10 Stimmen bei 2 Gegenstimmen angenommen.

Im Weiteren dankt BS seinen Vorstandsgspänli, Revisoren, Trainern und allen, die sich für den Verein eingesetzt haben. Der Club lebt davon!

Zum Schluss dankt CC dem Präsidenten für seinen Einsatz und für die Bereitstellung des Badhauses für die diesjährige GV.

Anhang: Präsenzliste

Beat Spillmann (BS)

Marius Dürr

Christian Capello (CC)

Markus Rechsteiner

Nick Giger

Coco Sutter

Carmen Hofstetter

Moni Schmid

Paul Eggimann

Markus Jandl

Jan Geser

David Weber (DW)

Total: 12 Personen